Verdienstbescheinigung

für Anträge auf Wohngeld und auf einen Wohnberechtigungsschein

☐ Wohngeld
☐ Wohnberechtigungsschein

Von der Arbeitgeberin / Vom Arbeitgeber ist Zutreffendes bitte vollständig auszufüllen oder anzukreuzen ☒

1 Arbeitnehmer/in

Familienname, Geburtsname (ggf. frühere Namen)	Vorname	Geburtsdatum

Straße, Hausnummer, Postleitzahl, Ort

☐ Steuerklasse ____ (bitte eintragen Stkl.: 1 - 6) lt.ELStAM

☐ geringfügige Beschäftigung (Minijob)

Beschäftigt in ☐ Vollzeit ☐ Teilzeit zu ____ Prozent

war in den letzten 12 Monaten bei uns beschäftigt als	Beruf / Tätigkeit

In der Zeit	von - bis	von - bis
☐ nicht beschäftigt	von - bis	von - bis
☐ ohne Bezüge beurlaubt	von - bis	von - bis

2 Bruttogesamteinkommen in den letzten 12 Monaten, bzw. ab Arbeitsaufnahme

!!! Achtung: nicht das steuerpflichtige Bruttoeinkommen

Das Bruttogesamteinkommen (einschließlich Weihnachtsgeld, Sonderzuwendungen, Urlaubsgeld, zusätzliche Monatsgehälter oder ähnliche Bezüge, vermögenswirksame Leistungen der Arbeitgeberin / des Arbeitgebers, Überstundenvergütung, Gratifikationen, Prämien, Lohnfortzahlung, Krankengeldzuschuss, Lohnausgleich für Krankheitstage, Winterausfall- / Wintergeld, Sachbezüge, usw.) **einschl. steuerfreier Einnahmen (vgl. Nummer 3) betrugen in den Monaten:**

Monat - Jahr	€	Monat - Jahr	€	Monat - Jahr	€
Monat - Jahr	€	Monat - Jahr	€	Monat - Jahr	€
Monat - Jahr	€	Monat - Jahr	€	Monat - Jahr	€
Monat - Jahr	€	Monat - Jahr	€	Monat - Jahr	€

Bruttogesamteinkommen (zusammen) €

Im Bruttoeinkommen ist:

Weihnachtsgeld	☐ enthalten ☐ nicht enthalten, jedoch zu erwarten	Monat - Jahr	€
Urlaubsgeld	☐ enthalten ☐ nicht enthalten, jedoch zu erwarten	Monat - Jahr	€
Art	☐ enthalten ☐ nicht enthalten, jedoch zu erwarten	Monat - Jahr	€
Art	☐ enthalten ☐ nicht enthalten, jedoch zu erwarten	Monat - Jahr	€

Wurde der Arbeitslohn pauschal besteuert? ☐ nein ☐ ja

Von dem nebenstehenden Bruttoeinkommen sind – zu Lasten der Arbeitnehmerin / des Arbeitnehmers – entrichtet worden:

☐ Pflichtbeiträge zur gesetzlichen Rentenversicherung

☐ Pflichtbeiträge zur gesetzlichen Krankenversicherung / Pflegeversicherung

☐ Steuern vom Einkommen (soweit aus dem Bruttoverdienst Lohnsteuer entrichtet wurde oder die Arbeitgeberin / der Arbeitgeber pauschale Lohnsteuer trägt)

Bei Auszubildenden:

Beginn der Ausbildung (Datum)	Ende der Ausbildung (Datum)

3 Steuerfreie Einnahmen – auch bei Pauschalbesteuerung durch die Arbeitgeberin / den Arbeitgeber

Im Bruttoeinkommen sind folgende steuerfreie Einnahmen enthalten:
(z. B. auch Auslösung, Trennungsentschädigung, Winterausfallgeld, Geburts – und Heiratsbeihilfen)

☐ Fahrtkosten-, Verpflegungszuschüsse	€	☐ Zuschläge für Sonn-, Feiertags-, Nachtarbeit	€
☐ Kindergeld	€	☐ Entgeltumwandlung zur Altersvorsorge	
☐ Pauschal besteuerte Sachzuwendung	€	☐ steuerfrei	€
☐ Jubiläumsgeschenke	€	☐ pauschalbesteuert	€
☐ Durchlaufende Gelder, Auslagenersatz	€	☐ Arbeitgeberleistungen zur betr. Altersvorsorge	
☐ Art	€	☐ steuerfrei	€
☐ Art	€	☐ pauschalbesteuert	€

4 Änderung des Bruttogesamteinkommens

Das unter Nummer 2 genannte Bruttogesamteinkommen (einschließlich Weihnachtsgeld, Sonderzuwendungen, Urlaubsgeld, zusätzliche Monatsgehälter oder ähnliche Bezüge, vermögenswirksame Leistungen der Arbeitgeberin / des Arbeitgebers, Überstundenvergütungen, Gratifikationen, Prämien, Lohnfortzahlung, Krankengeldzuschuss, Lohnausgleich für Krankheitstage, Winterausfall- / Wintergeld, Sachbezüge, usw.) **einschl. steuerfreier Einnahmen (vgl. Nr. 3) wird sich in den nächsten 12 Monaten**

verringern ☐ nein ☐ ja, ab	Datum	auf jährlich	€
erhöhen ☐ nein ☐ ja, ab	Datum	auf jährlich	€

5 Krankheitszeiten

Die **Arbeitnehmerin / der Arbeitnehmer war in den letzten 12 Monaten arbeitsunfähig krank:**

☐ nein ☐ ja ☐ die dafür geleistete Lohnzahlung bzw. der dafür gezahlte Lohnausgleich (Arbeitgeberzuschuss zum Krankengeld) ist im angegebenen Bruttoeinkommen enthalten

☐ Krankheitstagen ohne Lohnfortzahlung	von – bis
☐ Kinderbetreuungszeiten (§ 45 SGB V) (Krankengeld bei Erkrankung der Kinder)	von – bis

6 Elternzeit

Wir bestätigen, dass voraussichtlich bis _____ Elternzeit beantragt ist.

Ein Antrag auf Verlängerung der Elternzeit bis _____ liegt bereits vor.

7 Bestätigung der Arbeitgeberin / des Arbeitgebers

Ich versichere, dass die unter den Nummern 1 bis 5 gemachten Angaben richtig und vollständig sind.

Ort, Datum	Telefon	Fax	Stempel und Unterschrift
Ansprechpartner*in	E-Mail		

8 Bescheinigung der Krankenkasse

Wenn Sie **Krankengeld oder Mutterschaftsgeld** beziehen oder bezogen haben, bitte nachfolgende Bestätigung von Ihrer Krankenkasse vervollständigen lassen **oder** einen separaten von der Krankenkasse ausgestellten Nachweis vorlegen.

Der / die umstehend genannte Arbeitnehmer*in ist bzw. war in den letzten 12 Monaten

- ☐ Arbeitsunfähig und erhält bzw. erhielt Krankengeld
- ☐ Erhielt Krankgeld bei Erkrankung des Kindes (§ 45 SGB V)
- ☐ Empfängerin von Mutterschaftsgeld

Bei den Beträgen bitte den **Bruttogesamtbetrag** angeben, ggf. einschließlich der Pflichtbeiträge zur gesetzlichen Renten- und / oder Arbeitslosenversicherung, die zu Lasten der / des Versicherten zu entrichten sind.

von – bis	Tage	Tagessatz €	Bei wöchentlich (Tagen)	Gesamtbetrag €
von - bis	Tage	Tagessatz €	Bei wöchentlich (Tagen)	Gesamtbetrag €
von - bis	Tage	Tagessatz €	Bei wöchentlich (Tagen)	Gesamtbetrag €
			Leistungen in den letzten 12 Monaten insgesamt	€

9 Bestätigung der Krankenkasse

Ich versichere, dass die unter den Nummer 7 gemachten Angaben richtig und vollständig sind.

Ort, Datum	Telefon	Fax	Stempel und Unterschrift
Ansprechpartner*in	E-Mail		

10 Bezug von Leistungen der Agentur für Arbeit

Erhalten oder erhielten Sie in den letzten 12 Monaten Lohn- und / oder Einkommensersatzleistungen (wie z.B. Arbeitslosengeld, Ausbildungsgeld nach § 122 Drittes Buch Sozialgesetzbuch (SGB III), Berufsausbildungsbeihilfe oder Unterhaltsgeld), dann **legen Sie bitte die Leistungsbescheide vor.**